

Montageanleitung

Anlaufstrombegrenzer VWZ 120SV (Art.-Nr. 307 079) für Vaillant Wärmepumpen der Baureihe geoTHERM

1 Allgemeines

1.1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation. In Verbindung mit dieser Montageanleitung sind weitere Unterlagen gültig.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

1.2 Mitgeltende Unterlagen

Beachten Sie bei der Montage des Anlaufstrombegrenzers alle Anleitungen von Bauteilen und Komponenten der Anlage. Diese Anleitungen sind den jeweiligen Bauteilen der Anlage sowie ergänzenden Komponenten beigefügt.

Geben Sie diese Montageanleitung sowie alle mitgelieferten Unterlagen und ggf. benötigte Hilfsmittel an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitungen und Hilfsmittel bei Bedarf zur Verfügung stehen.

1.3 Verwendete Symbole

Beachten Sie bitte bei der Montage des Anlaufstrombegrenzers die Sicherheitshinweise in dieser Montageanleitung!

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert:



Gefahr!
Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!



Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!



Achtung!
Mögliche gefährliche Situation für Produkt und Umwelt!



Hinweis!
Nützliche Informationen und Hinweise.

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Anlaufstrombegrenzer VWZ 120SV ist nur für den Einsatz in folgenden Vaillant Wärmepumpen der Baureihe geoTHERM mit über 18 kW bestimmt:

VWS/VWW 22/1 pro, VWS/VWW 28/1 pro,
VWS/VWW 38/1 pro und VWS/VWW 44/1 pro.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Montageanleitung.



Achtung!
Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

2 Sicherheitshinweise und Vorschriften

2.1 Sicherheitshinweise

Der Anlaufstrombegrenzer muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb installiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

2.2 Vorschriften, Regeln, Richtlinien

2.2.1 Deutschland

Beim Anschluss des Anlaufstrombegrenzers sind insbesondere nachfolgende Vorschriften, Regeln und Richtlinien zu beachten:

- VDE- sowie VNB-Vorschriften und -Bestimmungen
- Energieeinsparverordnung (EnEV)
- örtliche Bestimmungen

2.2.2 Österreich

Beim Anschluss des Anlaufstrombegrenzers sind insbesondere nachfolgende Vorschriften, Regeln und Richtlinien zu beachten:

- Vorschriften der Versorgungsnetzbetreiber (VNB / EVU)
- örtliche Bestimmungen

2.2.3 Schweiz

Beim Anschluss des Anlaufstrombegrenzers sind insbesondere nachfolgende Vorschriften, Regeln und Richtlinien zu beachten:

- Vorschriften des SEV
- Vorschriften der Versorgungsnetzbetreiber (VNB / EVU)
- örtliche Bestimmungen

3 Lieferumfang

- Überprüfen Sie vor der Montage anhand von Abb. 3.1 und Tab. 3.1 die Lieferung auf Vollständigkeit.

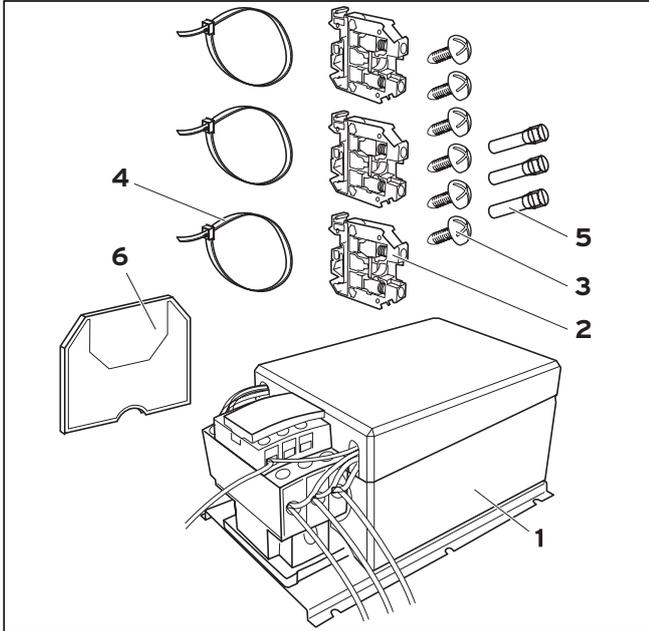


Abb. 3.1 Lieferumfang Anlaufstrombegrenzer (ASB)

Pos.	Anzahl	Benennung
1	1	Anlaufstrombegrenzer
2	3	Klemmen
3	6	Blechschrauben zur Befestigung des ASBs
4	3	Kabelbinder
5	3	Aderendhülsen
6	1	Abschlussplatte

Tab. 3.1 Lieferumfang

4 Montage



Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!
 Die Elektroinstallation darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden und muss den lokalen und nationalen Bestimmungen entsprechen.

4.1 Stromzufuhr abschalten

- Schalten Sie die Wärmepumpe ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr.
- Öffnen Sie die Fronttür.



Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!
 Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Bauteile der Wärmepumpe spannungsfrei sind!

4.2 Anlaufstrombegrenzer (ASB) befestigen

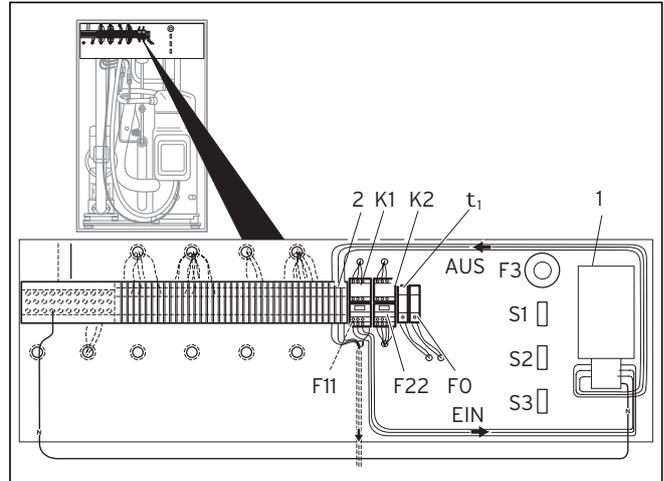


Abb. 4.1 Montage des Anlaufstrombegrenzers

- Befestigen Sie den ASB (1) mit sechs Blechschrauben in den dafür vorgesehenen Bohrungen. Diese befinden sich rechts neben den Schaltern S1 bis S3.



Hinweis!
Achten Sie beim Einbau des ASBs darauf, dass sich das Schütz unten befindet.

4.3 Klemmleisten befestigen

- Befestigen Sie die drei mitgelieferten Klemmen (2 in Abb. 3.1) und die Abschlussplatte auf der Hauptklemmleiste in der Lücke links neben der Erdungsklemme und dem Motorschutzschalter (F11).

Dazu müssen Sie ggf. die Stoppklemme entfernen. Falls Sie auf der Klemmleiste keine Lücke an der beschriebenen Stelle vorfinden, lösen Sie die elektrischen Bauelemente (K1, K2, F0 und t1) und verschieben Sie diese ein Stück nach rechts.

4.4 Kabel anschließen



Hinweis!
Notieren Sie sich die Nummern und Positionen der drei Leitungen des Kompressorkabels am Motorschutzschalter (F11). Das erleichtert Ihnen hinterher die richtige Polung der Phasen!

- Klemmen Sie die drei Leitungen (K1 - 2/K1 - 4/K1 - 6) des Kompressorkabels vom Motorschutzschalter ab und klemmen Sie sie in dieser Reihenfolge von links nach rechts an die mitgelieferten Klemmen an.



Hinweis!
Falls die Leitungsenden des Kompressorkabels mit Gabelkabelschuhen versehen sind, kneifen Sie diese ab und benutzen Sie stattdessen die mitgelieferten Aderendhülsen. Verwenden Sie zur Befestigung der Aderendhülsen ausschließlich Crimpzangen.

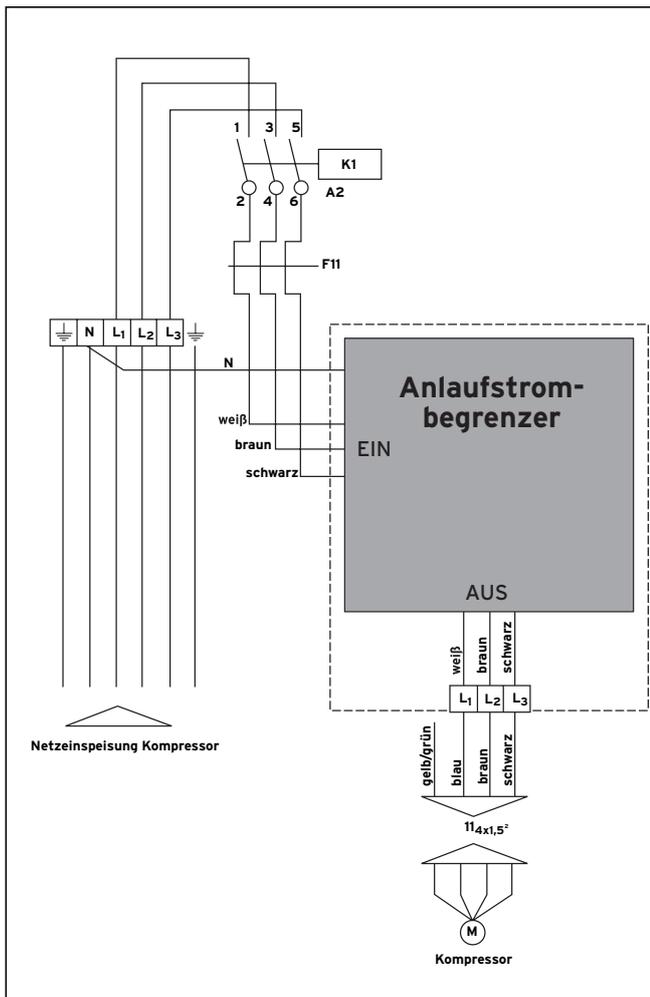


Abb. 4.2 Schaltschema des VWZ 120SV

- Führen Sie die Leitung „N“ (blau) des ASBs gemäß Abb. 4.1 und 4.2 an die Klemme „N“ der Netzeinspeisung des Kompressors und schließen Sie die Leitung an.
- Schließen Sie die drei „AUS“-Leitungen des ASBs an die drei mitgelieferten Klemmen an (weiß - L1/ braun - L2/schwarz - L3).

Hinweis!
Schließen Sie die weiße „AUS“-Leitung des ASBs an die Klemme mit der Kompressorleitung K1 - 2 an.

- Schließen Sie die drei „EIN“-Leitung des ASBs an den Motorschutzschalter an.

Hinweis!
Schließen Sie die weiße „EIN“-Leitung des ASBs an die Klemme des Motorschutzschalters an, an der die Kompressorleitung K1 - 2 angeschlossen war.

4.5 Anschlüsse überprüfen

Sollte Ihnen bei der Polung der Kabel ein Fehler unterlaufen sein, so können Sie diesen leicht herausfinden und korrigieren.

- Überprüfen Sie, ob:
 - die „EIN“-Leitungen des ASBs am Motorschutzschalter angeschlossen sind.
 - die „AUS“-Leitungen des ASBs an den drei mitgelieferten Klemmen angeschlossen sind.
 - der Null-Leiter angeschlossen ist.
- Führen Sie eine Isolationsprüfung mit einer Spannung von mindestens 500 V, z. B. mit einem Kurbelinduktor durch. Der Isolationswiderstand muss mindestens 0,5 MΩ betragen.
- Überprüfen Sie den Widerstand des Schutzleiters. Dieser darf einen Wert von 0,1 Ω nicht überschreiten.
- Schließen Sie die Fronttür.
- Schließen Sie die Wärmepumpe wieder an die Stromzufuhr an.
- Schalten Sie die Wärmepumpe ein.
- Prüfen Sie die Drehrichtung des Kompressors.

4.6 Drehrichtung des Kompressors überprüfen

Die Drehrichtung des Kompressors ist korrekt, wenn innerhalb weniger Minuten die (unisolierter) Druckleitung des Kältekreislaufs warm und die (isolierte) Saugleitung kalt wird. Außerdem führt eine falsche Drehrichtung zu einem wesentlich lauterem Laufgeräusch.

Die Drehrichtung des Kompressors ändern Sie wie folgt:

- Schalten Sie die Stromzufuhr ab, wie in Kapitel 4.1 beschrieben.
- Öffnen Sie die Fronttür.



Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag!
Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Bauteile der Wärmepumpe spannungsfrei sind!

- Tauschen Sie die Anschlußposition von zwei Phasen des Kompressorkabels an den mitgelieferten Klemmen.
- Führen Sie nochmals die Prüfungen der Anschlüsse durch, wie in Kapitel 4.5 beschrieben.
- Schließen Sie die Fronttür.
- Überprüfen Sie nochmals die Drehrichtung des Kompressors, wie oben beschrieben.
- Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Anlage.

5 Entsorgung

Der Anlaufstrombegrenzer gehört nicht in den Hausmüll. Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhandene Zubehörteile einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

6 Kundendienst

6.1 Werkskundendienst Deutschland

Vaillant Profi-Hotline

0 18 05 / 999 - 120

(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer. Ab 01.03.2010 Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.)

6.2 Vaillant Werkskundendienst Österreich

Der Vaillant Werkskundendienst ist 365 Tage im Jahr von 0 bis 24.00 Uhr zum Ortstarif österreichweit unter 05 7050-2000 erreichbar.

6.3 Vaillant GmbH Werkskundendienst (Schweiz)

Dietikon: Telefon: (044) 744 29 - 39

Telefax: (044) 744 29 - 38

Fribourg: Téléphone: (026) 409 72 - 17

Téléfax: (026) 409 72 - 19

Vaillant GmbH

Postfach 86

Riedstrasse 10

CH-8953 Dietikon 1/ZH

Telefon: (044) 744 29 - 29

Telefax: (044) 744 29 - 28

Case postale 4

CH-1752 Villars-sur-Glâne 1

Téléfon: (026) 409 72 - 10

Téléfax: (026) 409 72 - 14

7 Werksgarantie

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Die aktuellen Garantiebedingungen für Österreich sind in der jeweils gültigen Preisliste enthalten (siehe dazu auch www.vaillant.at).

Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen ein. Garantiarbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) oder durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb (Schweiz) ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

8 Technische Daten

Anlaufstrombegrenzer VWZ 120SV	
Artikel-Nr.	307 079
Abmessungen	205 x 135 x 100 mm
Gewicht	3 kg
Netzennennspannungen	3 x 400 V ± 10 % 50/60 Hz
Nennstrom	35 A
Max. Schaltfrequenz	12/h
Zubehör einsetzbar für Wärmepumpe:	VWS/VWW 22/1 pro VWS/VWW 28/1 pro VWS/VWW 38/1 pro VWS/VWW 44/1 pro

Tab. 8.1 Technische Daten

Vaillant GmbH

Riedstrasse 10 ■ Postfach 86 ■ CH-8953 Dietikon 1 ■ Telefon 044 744 29 29

Telefax 044 744 29 28 ■ Kundendienst Tel. 044 744 29 39 ■ Telefax 044 744 29 38

Techn. Vertriebssupport Tel. 044 744 29 19 ■ info@vaillant.ch ■ www.vaillant.ch

Vaillant Gesellschaft mbH

Forchheimergasse 7 ■ A-1230 Wien ■ Telefon 05/7050-0

Telefax 05/7050-1199 ■ www.vaillant.at ■ info@vaillant.at

Vaillant GmbH

Berghäuser Str. 40 ■ 42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0

Telefax 0 21 91/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de